

Kindergarten Setting:

Kind spielt an der Bühnenkante

Kind: ich geh auf Klo! (diabolischer Blick)

Einspielung von vielen Abspülgeräuschen

Kindergarten wird geflutet und Akteure reagieren auf steigendes Wasser Erzieher greift zum Handy um Eltern anzurufen

Erzieher: Wie siehts denn hier aus? Alles überflutet!

Kindergarten Ahrtal hier. Hallo ihre Tochter hat mal wieder etwas angestellt. Diesmal wurde der ganze Kindergarten geflutet. Können sie bitte sofort kommen und helfen die Folgen zu beseitigen?

....

Erzieher: Achso, sie sind garnicht zuhause?... auf einem Geburtstag auf Mallorca... **Und sie lassen uns mit dieser Katastrophe alleine.**

Szenenwechsel Elterngespräch

Erzieher sitzt mit Eltern an einem Tisch

Erziehung: dass ihr Kind problematisch ist, wussten wir ja bereits, es hat einen Grad erreicht, der nicht mehr geht! **Bereits beim letzten Mal hatten wir gemeinsame Ziele besprochen und diese Maßnahmen zu der Erreichung wurden nicht umgesetzt!**

Vater träumt

Mutter: Wir haben auch andere sorgen! Wir müssen ja auch gucken, dass Geld reinkommt, wir können nicht alles auf unser Kind ausrichten!!! Aber wir werden uns in Zukunft bemühen...

Erzieher: wir können ihnen gerne Kontakt zu Experten herstellen. **(Visitenkarte hochhalten) Denn wenn sie das Problem jetzt nicht angehen, ist es zu spät!**

Mutter: Ach das wächst sich raus, jeder war doch schon in so einer Phase.. das mit den Zielen können wir ja noch ein bisschen verschieben. Das kriegen wir schon hin oder Schatz?

Erzieher verlässt den Raum

2. Szene:

The roof is on fire spielt und Psychokind (Jette) singt lauthals mit und verschüttet Benzin

Elterngespräch

Lehrer: Im Bericht des Kindergartens haben wir bereits **von der ausgelösten Flutkatastrophe gehört** und geahnt, dass ihr Kind einen besonderen Grad an Betreuung bedarf. Aber das es bereits in dem ersten Monat den ganzen Schulgarten hat vertrocknen lassen und ihn dann Abfackeln würde, damit haben wir nicht gerechnet.

Mutter: was sollen wir denn da machen? Wasser gibt es ja genug, jemand anders hätte ja Löschen können. Gab es denn keine Aufsicht? Wieso haben andere Kinder sich nicht darum gekümmert? Wieso müssen wir uns als einzige darum kümmern?

Vater: hatten wir nicht alle unsere kleinen Schulstreiche? aber wir sind da dran, das versichere ich ihnen

Lehrkraft: das Kind ist **eine Gefahr für alle!** Es hat den gesamten Schulgarten niedergebrannt! Und so wie es aussieht, war es nicht die letzte Katastrophe! **Es entwickelt sich zu einer globalen Krise für alle!!! Die Sache wird langsam deutlich zu heiß.**

Szene 3

Psycho Kind und 2 weitere Kinder stehen am wasserspender

Psycho Kind: Hier ist das letzte Wasser der Erde. Kämpft!

Schlägerei zwischen Kind 1 und 2 um Wasser. Erster Schlag K.O. kriegt kleine Flasche Wasser als Gewinn

Elterngespräch

Lehrer: ihr Kind ist eine Bedrohung für unseren Frieden! Es lässt die Kinder um Wasser kämpfen. Die anderen Kinder streiken schon freitags, um gegen sie zu demonstrieren. **Sie haben in der Vergangenheit gesteckte Ziele ignoriert.**

Eltern: Ja aber wir haben doch....

Lehrer: Wenn sie Maßnahmen ergriffen haben, wurden diese viel zu kurz gegriffen! Ihr Kind und wir alle sind verloren!

Szene 4

Psychokind sitzt am Bühnenrand

Kind: Bald habe ich es geschafft! Die Weltmeere vergiftet, die Wälder verbrannt, Städte geflutet und die Menschen verhungert. Ich habe den höchstmöglichen Grad der Eskalation erreicht!

Vater beobachtet das Kind und schreit

Black

Mitten im ersten Elterngespräch wacht ein Elternteil 1 auf

Elternteil 2: Wir haben auch andere sorgen! Wir müssen ja auch gucken, dass Geld reinkommt, wir können nicht alles auf unser Kind ausrichten!!! Aber wir werden uns in Zukunft bemühen...

Erzieher: wir können ihnen gerne Kontakt zu Experten herstellen. (Visitenkarte hochhalten) Denn wenn sie das Problem jetzt nicht angehen, ist es zu spät!

Akteure: Kind, Mama, Papa, Erzieher, Lehrer 1, Lehrer 2,
2 Boxer, Kindergartenkinder